

---

## MITTEILUNGSVORLAGE

---

M/2020/0529

<u>Beratungsfolge:</u>	<u>Termin</u>	<u>Entscheidung</u>	<u>Öffentl.</u>
Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss	18.01.2023	Kenntnisnahme	Ö

---

### Tagesordnungspunkt:



Quartalsbericht zu den Sachständen der Projekte für die Themenfelder:  
"Starkregen, Hochwasser, Kanalisation"

---

### Sachverhalt:

Der Quartalsbericht 04/2022 als Gesamtübersicht zu den jeweiligen Sachständen der Projekte für die Themenfelder Hochwasserschutz, Starkregen und Überflutung sowie Kanalisation zum Ende des letzten Kalenderquartals ist als Anlage zur Mitteilungsvorlage beigefügt.

Die verschiedenen Projekte bzw. Einzelmaßnahmen werden darüber hinaus, wie in der Zuständigkeitsordnung des Rates vorgesehen, den jeweiligen Fachausschüssen zur Beratung vorgelegt.

# **Bericht**

## **zu den jeweiligen Sachständen der Projekte für die Themenfelder „Hochwasserschutz“, „Starkregen und Überflutung“, „Kanalisation“ der Gemeinde Swisttal**

Die größte Naturkatastrophe seit Bestehen der Gemeinde Swisttal hat am 14./15. Juli 2021 die Menschen, die hier leben schwer getroffen und große Schäden am Privateigentum und der öffentlichen Infrastruktur mit sich gebracht: Straßen wurden unterspült, Brücken stürzten ein, Menschen verloren ihre Häuser und Wohnungen und öffentliche Einrichtungen für das Gemeinwohl wurden zerstört oder erheblich beschädigt.

Jetzt gilt es sich mit den Themen des Wiederaufbaus und der Vorsorge auseinander zu setzen, um die zerstörte und beschädigte öffentliche Infrastruktur wiederherzustellen und auch zu verbessern.

Dieser Aufgabe widmet sich die Gemeindeverwaltung aktuell vordringlich und gliedert die anstehenden Projekte folgenden Themenfeldern zu:

- **Hochwasserschutz**
- **Starkregen und Überflutung**
- **Kanalisation**

Bei der Bewältigung der Vielzahl von anstehenden Projekten und deren Aufgaben wird die Gemeindeverwaltung unterstützt durch ein externes Projektmanagement, die übergeordneten Dienststellen (z.B. Ministerien, Bezirksregierung Köln), von Fachbehörden (z.B. Untere Naturschutzbehörde, Untere Wasserbehörde) sowie von Fachverbänden (z.B. Erftverband).

Bedeutet auf der anderen Seite aber auch, dass sich die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung ständig mit den v.g. Themen beschäftigen und in allen Fachkonferenzen und Arbeitskreisen teilnehmen und mitarbeiten.

Mit diesem Bericht wird jeweils der zur Zeit der Veröffentlichung aktuelle Sachstand der anstehenden Projekte zu den definierten Themenfeldern dokumentiert und fortgeschrieben.

## Hochwasserschutz

Gemeinde Swisttal	Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der Vorflut von Gewässern und Gräben																																				
2. Q. 2022	<p>Die Unterlagen für die Ausschreibung von Ingenieurleistungen zur Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der Vorflut von Gewässern und Gräben in der Unterhaltungspflicht der Gemeinde werden derzeit von dem unterstützenden externen Projektmanagement vorbereitet. Ein wesentlicher Teil der Ausschreibungsunterlagen ist die Erarbeitung eines entsprechenden Leistungsverzeichnisses. Die zu planenden und durchzuführenden Maßnahmen – ohne Swist, Orbach und Schießbach, da hier der Erftverband unterhaltungspflichtig und somit zuständig ist – sind alle insgesamt im genehmigten Wiederaufbauplan der Gemeinde beschrieben.</p> <p>Beispielhaft sind folgende Maßnahmen aufgeführt, die in den nachfolgend aufgeführten Fließgewässern der einzelnen Orte vorzunehmen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ertüchtigung der Gräben</li> <li>• Bauwerke von Ablagerungen befreien</li> <li>• Reinigung von Unterführungen, Gerinne säubern</li> <li>• Sanierungen</li> <li>• Herstellung des Durchflusses</li> </ul> <p><b>Projektliste Gemeinde Swisttal</b></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Projekt</th> <th style="text-align: left;">Ort</th> <th style="text-align: left;">Projekte</th> <th style="text-align: left;">Schadenssumme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Heimerzheim</td> <td>1-5</td> <td style="text-align: right;">585.032 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Dünstekoven</td> <td>2-2</td> <td style="text-align: right;">650.947 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Morenhoven</td> <td>4-1</td> <td style="text-align: right;">883.929 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Miel</td> <td>5-3</td> <td style="text-align: right;">646.997 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Odendorf</td> <td>8-7</td> <td style="text-align: right;">138.512 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Ollheim</td> <td>9-3</td> <td style="text-align: right;">189.544 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Straßfeld</td> <td>10-1</td> <td style="text-align: right;">198.656 €</td> </tr> <tr> <td colspan="3"></td> <td style="text-align: right;">3.293.617 €</td> </tr> </tbody> </table>	Projekt	Ort	Projekte	Schadenssumme	Fließgewässer	Heimerzheim	1-5	585.032 €	Fließgewässer	Dünstekoven	2-2	650.947 €	Fließgewässer	Morenhoven	4-1	883.929 €	Fließgewässer	Miel	5-3	646.997 €	Fließgewässer	Odendorf	8-7	138.512 €	Fließgewässer	Ollheim	9-3	189.544 €	Fließgewässer	Straßfeld	10-1	198.656 €				3.293.617 €
Projekt	Ort	Projekte	Schadenssumme																																		
Fließgewässer	Heimerzheim	1-5	585.032 €																																		
Fließgewässer	Dünstekoven	2-2	650.947 €																																		
Fließgewässer	Morenhoven	4-1	883.929 €																																		
Fließgewässer	Miel	5-3	646.997 €																																		
Fließgewässer	Odendorf	8-7	138.512 €																																		
Fließgewässer	Ollheim	9-3	189.544 €																																		
Fließgewässer	Straßfeld	10-1	198.656 €																																		
			3.293.617 €																																		
3. Q. 2022	Die Ausschreibungen für die erforderlichen Ingenieurleistungen sind abgeschlossen und die Vergaben in Vorbereitung.																																				
4. Q. 2022	Sowohl die Ingenieurleistungen als auch die erforderlichen Vermessungsarbeiten wurden zwischenzeitlich vergeben/begonnen. Das Startgespräch war am 05.12.2022.																																				

<b>Rhein-Sieg-Kreis</b>	<b>Hochwasserforum im Rhein-Sieg-Kreis Gewässeraufsicht beim RSK zur Intensivierung der Kontrolle</b>
2. Q. 2022	Personelle Verstärkung der Gewässeraufsicht beim Rhein-Sieg-Kreis zur Intensivierung der Kontrolle und Vollzugskontrolle zur Beseitigung von Missständen insbesondere auf privaten Anliegergrundstücken an Gewässern.
3. Q. 2022	Es ist kein neuer Sachstand bekannt, eine Nachfrage erfolgt.
4. Q. 2022	Die personelle Verstärkung ist erfolgt und die Termine für die Ortsbegehungen werden nun sukzessive anberaumt. Für den Rhein-Sieg-Kreis ist hierfür insgesamt eine Zeitdauer von zwei Jahren eingeplant.  Auf Swisttaler Gebiet sind die Gewässer Straßfelder Flies und Swistbach dem prioritären ersten Block zugeordnet. Außerdem sind Begehungen am Bächelchen und Kottengrover Graben vorgesehen. Weitere Informationen werden mündlich ergänzt.

<b>Gemeinde Swisttal</b>	<b>Hochwasserschutz und Renaturierung Bächelchen Miel</b>
2. Q. 2022	Die Genehmigungsplanung für die Maßnahme Hochwasserschutz und Renaturierung Bächelchen Miel ist abgeschlossen. Der Naturschutzbeirat des Rhein-Sieg-Kreises berät am 09.06.2022 über die Befreiung der Festsetzungen vom Landschaftsplan als Voraussetzung für die weitere Genehmigung. Die Federführung hat die Gemeinde Swisttal, die Finanzierung der Maßnahme erfolgt überwiegend durch Straßen.NRW und Fördermittel.
3. Q. 2022	Der Naturschutzbeirat hat eine Befreiung von den Festsetzungen des Landschaftsplanes zugestimmt. Die wasserrechtliche Erlaubnis beim Rhein-Sieg-Kreis wird derzeit erarbeitet. Seitens des RSK wurde mitgeteilt, dass die Vorlage der wasserrechtlichen Erlaubnis Anfang Oktober erfolgen soll.  Parallel wird der Fördermittelantrag seitens der Gemeinde vorbereitet und kann nach Vorlage der Genehmigung beim Fördergeber eingereicht werden.
4. Q. 2022	Die wasserrechtliche Erlaubnis konnte vom Rhein-Sieg-Kreis krankheitsbedingt noch nicht erteilt werden.

<b>Gemeinde Swisttal Stadt Rheinbach</b>	<b>Projekt aus der Wasserrahmenrichtlinie zur Verbesserung der Gewässerstruktur des Wallbachs und des Eulenbachs</b>
2. Q. 2022	Die Genehmigungsplanung für das Projekt aus der Wasserrahmenrichtlinie (WRRLi) zur Verbesserung der Gewässerstruktur des Wallbachs liegt dem Rhein-Sieg-Kreis vor. Zielsetzung ist im Wesentlichen der Rückbau der Sohlbefestigung im Gewässer sowie der Einbau von Störstellen, um eine Gewässerentwicklung in die Breite der Parzelle zu initiieren. Die Federführung für die in Kooperation mit der Stadt Rheinbach durchzuführenden Maßnahme hat die Gemeinde Swisttal, die Finanzierung der Maßnahme erfolgt zu 80 % durch Fördermittel.

	Für das WRRLi-Projekt zur Verbesserung der Gewässerstruktur des Eulenbachs wird im Anschluss die Stadt Rheinbach die Federführung übernehmen.
3. Q. 2022	Die wasserrechtlichen Genehmigungen liegen vor. Seitens der Verwaltung werden aktuell die entsprechenden Fördermittelanträge vorbereitet und beim Fördergeber eingereicht.
4. Q. 2022	Die Fördermittelanträge werden vorbereitet. Aufgrund der erheblichen Mehrkosten muss die Vorfinanzierung neu veranschlagt und im kommenden Haushalt für 2023 bereitgestellt werden.

<b>Kooperation Kommunen, Kreise, Erftverband</b>	<b>Hochwasserschutzkooperation Erft (technische Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes) für das Teileinzugsgebiet Swist</b>
2. Q. 2022	Ziel der Gründung der Hochwasserschutzkooperation Erft ist, technische Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes über kommunale Grenzen hinaus zu initiieren. Dies erfolgt strukturiert nach Teileinzugsgebieten. Die Federführung hat der Erftverband. Für das Teileinzugsgebiet Swist – mit den beteiligten Kommunen Meckenheim, Rheinbach, Weilerswist, Euskirchen und Swisttal - wurde eine Potenzialanalyse zur Identifikation von Retentionsräumen durchgeführt. Die möglichen Standorte wurden nach technischen Kriterien gefiltert. Die verbliebenen Standorte werden nun hydrologisch untersucht, um deren Wirksamkeit über die lokalen Ebene hinaus bis nach Erftstadt zu überprüfen (Niederschlags-Abflussmodelle).  Planung und Umsetzung von Maßnahmen des technischen Hochwasserschutzes gemäß Hochwasserrisikomanagement (HWRM) in NRW durch die Unterhaltungspflichtigen Erftverband und Kommune (z.B. Offenlegung Rodderbach zwischen Palmersheim und Odendorf).
3. Q. 2022	Ein entsprechender Fördergeldantrag für die extern zu bearbeitenden „kommunalen Arbeitspakete“ <ul style="list-style-type: none"><li>- Bürgerworkshops</li><li>- Bestandsaufnahme und Bewertung der Hochwassersituation</li><li>- Maßnahmenentwicklung und techn. Hochwasserschutzkonzepte</li></ul> sowie für die damit verbundene Fördermöglichkeit von Personal, wurde bei der Bezirksregierung Köln zur Prüfung eingereicht.
4. Q. 2022	Lenkungsgruppe: Die Homepage u.a. mit Kartierung von Maßnahmen, wurde im Dezember online gestellt. Dies wurde synchron in allen beteiligten Kommunen gleichlautend bekannt gegeben.  Die Projektgruppen für die Teilgebiete nahmen ihre Arbeit auf. Die erste Sitzung für den Bereich Swist war am 05.12.2022.

<b>4. Q. 2022</b>	<p>Der förderunschädliche Maßnahmenbeginn zur Erstellung des Hochwasserschutzkonzeptes für die Gemeinde Swisttal (kommunales Arbeitspaket) wurde von der Bezirksregierung am 05.12.2022 positiv beschieden.</p> <p>Derzeit erfolgt in Abstimmung mit der Stadt Rheinbach und der Stadt Meckenheim die Vorbereitung der Ausschreibung.</p>
-------------------	---

<b>Bezirks- regierung Köln</b>	<b>Neue Festsetzung der Überschwemmungsgebiete</b>
<b>2. Q. 2022</b>	<p>Durch die Bezirksregierung Köln erfolgt derzeit die rechnerische Prüfung /Modellierung der Überschwemmungsgebiete. Darüber hinaus hat die Bezirksregierung Köln die „Simulation des Juli-Hochwassers an Steinbach, Schießbach und Swistoberlauf“ durch ein Ingenieurbüro beauftragt, um Abflusswerte und Wasserstandhöhen für die Dimensionierung von Hochwasserschutzmaßnahmen und Bauwerken zu ermitteln.</p> <p>Zuletzt erfolgte mit Schreiben der Gemeinde (E.-Mail) vom 04.05.2022 eine Abfrage an die Bezirksregierung zum aktuellen Sachstand. Eine Rückmeldung der Bezirksregierung steht noch aus.</p>
<b>3. Q. 2022</b>	Kein neuer Sachstand bekannt
<b>4. Q. 2022</b>	<p>Folgender Projektablauf wurde auf Nachfrage telefonisch avisiert:</p> <p>Aktuell wird das Berechnungsmodell anhand der Flutdaten kalibriert.</p> <p>Bis zum 2. Quartal soll die Neuberechnung der Bemessungshochwässer erfolgen.</p> <p>Anschließend erfolgt die Festsetzung der Überschwemmungsgebiete.</p>

## **Starkregen und Überflutung**

<b>Rhein-Sieg- Kreis</b>	<b>Hochwasserforum im Rhein-Sieg-Kreis Erstellung von Starkregenkarten</b>
<b>2. Q. 2022</b>	<p>Wesentliches Aktionsfeld des Hochwasserforums im Rhein-Sieg-Kreis ist die kreisweite Erstellung von Starkregenkarten unter Federführung des Rhein-Sieg-Kreises. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt überwiegend durch Fördermittel und Haushaltsmittel des Kreises. Der Abschluss einer entsprechenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen Kreis und kreisangehörigen Kommunen ist hierfür erforderlich und befindet sich auf kommunaler Ebene in der politischen Beratung.</p>
<b>3. Q. 2022</b>	<p>Die öffentlich rechtlichen Vereinbarungen der betroffenen kreisangehörigen Kommunen liegen dem Rhein-Sieg-Kreis teilweise vor. Die Vereinbarung der Gemeinde Swisttal wurde im Juli unterzeichnet. Die Förderung soll durch den Rhein-Sieg-Kreis beantragt werden.</p>
<b>4. Q. 2022</b>	<p>Der förderunschädliche Maßnahmenbeginn wurde von der Bezirksregierung Köln Mitte Dezember beschieden, so dass die Ausschreibung kurzfristig in die Wege geleitet werden kann.</p>

<b>Gemeinde Swisttal</b>	<b>Schutz vor wild abfließendem Wasser von Außengebieten durch Langzeit- und Starkregen</b>
2. Q. 2022	Der Schutz von Wohngebieten vor wild abfließendem Wasser von Außengebieten durch Langzeit- und Starkregen ist Gegenstand des Projektes 11-9 „N-A-Modellierung und Hydraulik“ des Wiederaufbauplanes. Die Aufgabenstellung hierfür wurde durch die Verwaltung formuliert und an den Projektsteuerer zwecks Angebotseinholung für diese Ingenieurleistung weitergeben. Zunächst ist exemplarisch für die Gesamtgemeinde die Betrachtung der Gebiete Neukircher Weg und Kottengrover Maar in Heimerzheim sowie die Bebauung entlang der Südseite von Odendorf vorgesehen.
3. Q. 2022	Kein neuer Sachstand; aktuell erfolgt die Aufstellung der entsprechenden Leistungsverzeichnisse durch die Projektsteuerung „Wiederaufbau“.
4. Q. 2022	Der Teilnahmewettbewerb für die Ingenieurleistungen zur N/A-Modellierung wurde gestartet. Das Verfahren soll bis Mai 2023 abgeschlossen und ein/mehrere Ingenieurbüro beauftragt werden.

<b>Gemeinde Swisttal</b>	<b>Gemeinde Swisttal informiert und berät</b>
2. Q. 2022	Das Tiefbauamt der Gemeinde informiert und berät bei Bedarf diejenigen Eigentümer, die aktiv Selbstschutz vor Hochwasser und Überflutung betreiben wollen. Informationen über eine potenzielle Betroffenheit liefert die Starkregenhinweiskarte des Bundesamtes für Kartografie und Geodäsie BKG. Diese ist öffentlich zugängliche Karte kann z.B. unter <a href="https://www.klimaanpassung-karte.nrw.de/">https://www.klimaanpassung-karte.nrw.de/</a> eingesehen werden. Darüber hinaus ist die Durchführung einer Informationsveranstaltung zu den v.g. Themenschwerpunkten in der zweiten Jahreshälfte 2022 für die Bürger der Gemeinde geplant.
3. Q. 2022	Die Infoveranstaltungen fanden am <ul style="list-style-type: none"> <li>- 20.09.2022 und</li> <li>- 06.10.2022</li> </ul> statt. Herr Prof. Dr. Kirschbauer wird vortragen.
4. Q. 2022	Zusätzlich zu den Vorträgen wurde auf der Homepage der Gemeinde Swisttal unter der Rubrik Bauen/Wohnen/Wirtschaft die Seite Starkregen und Objektschutz online geschaltet, auf der maßgebliche Informationsquellen verlinkt sind. <a href="https://www.swisttal.de/cms125/bauen_wohnen_wirtschaft/2022-11-10_starkregen_und_objektschutz.php">https://www.swisttal.de/cms125/bauen_wohnen_wirtschaft/2022-11-10_starkregen_und_objektschutz.php</a> Außerdem wurde mit der Stadt Rheinbach und der Gemeinde Alfter verabredet, gemeinsam eine Stelle „Starkregenberatung“ zu schaffen und mit einem zeitlichen Horizont von 3 bis 4 Jahren zu unterhalten. Diese Stelle wird gefördert, der Fördersatz beträgt vorauss. 70 %. Die erforderlichen Mittel werden im Haushaltsplan 2023/24 beantragt.

## Kanalisation

<b>Gemeinde Swisttal</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hydrodynamische Kanalnetzberechnungen</b></li> <li>• <b>baulicher Zustand der Kanalisation</b></li> </ul>																																																																
2. Q. 2022	<p>Die Leistungsfähigkeit der Kanalisation wird zyklisch und nacheinander Ort für Ort im Gemeindegebiet geprüft. Dieses erfolgt durch hydrodynamische Kanalnetzberechnungen, mit denen ein Nachweis der gefahrlosen Ableitung von Schmutz- und Regenwasser und der Einhaltung zulässiger Belastungen durch Regenwassereinleitungen in Gewässer geführt wird. Aktuell erfolgt die hierfür durchzuführende hydrodynamische Kanalnetzberechnung für Heimerzheim Teil 2 (linke Ortsseite der Swist). Sich hieraus ggf. resultierende hydraulische Maßnahmen werden anschließend geplant und umgesetzt.</p> <p>Ebenfalls zyklisch umlaufend wird der bauliche Zustand der Kanalisation erfasst, bewertet und die Sanierungsplanung durchgeführt.</p> <p>Sowohl hydraulische wie bauliche Maßnahmen zur Netzertüchtigung werden im Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Gemeinde festgeschrieben und jährlich wiederkehrend ist der Bezirksregierung über den Bearbeitungsstand zu berichten.</p> <p>Die vorgenannten beschriebenen Zyklen sind nach dem aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept der Gemeinde wie folgt geplant:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Ort</th> <th style="text-align: right;">Kilometer</th> <th style="text-align: center;">Hydrody. Kanalnetz- berechnung</th> <th style="text-align: center;">Kanal- sanierung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Odendorf I</td><td style="text-align: right;">12,0</td><td style="text-align: center;">2022</td><td style="text-align: center;">2022</td></tr> <tr><td>Odendorf II</td><td style="text-align: right;">12,1</td><td style="text-align: center;">2022</td><td style="text-align: center;">2023</td></tr> <tr><td>Essig, Ludendorf, Mömerzheim</td><td style="text-align: right;">6,7</td><td style="text-align: center;">2023</td><td style="text-align: center;">2024</td></tr> <tr><td>Miel, Hohn</td><td style="text-align: right;">6,2</td><td style="text-align: center;">2024</td><td style="text-align: center;">2025</td></tr> <tr><td>Buschhoven I</td><td style="text-align: right;">9,2</td><td style="text-align: center;">2025</td><td style="text-align: center;">2026</td></tr> <tr><td>Buschhoven II</td><td style="text-align: right;">9,2</td><td style="text-align: center;">2025</td><td style="text-align: center;">2027</td></tr> <tr><td>Morenhoven I</td><td style="text-align: right;">8,2</td><td style="text-align: center;">2027</td><td style="text-align: center;">2028</td></tr> <tr><td>Morenhoven II, Dünstekoven</td><td style="text-align: right;">8,5</td><td style="text-align: center;">2027</td><td style="text-align: center;">2029</td></tr> <tr><td>Ollheim, Straßfeld</td><td style="text-align: right;">12,7</td><td style="text-align: center;">2029</td><td style="text-align: center;">2030</td></tr> <tr><td>Heimerzheim I</td><td style="text-align: right;">9,0</td><td style="text-align: center;">2030</td><td style="text-align: center;">2031</td></tr> <tr><td>Heimerzheim II</td><td style="text-align: right;">9,0</td><td style="text-align: center;">2030</td><td style="text-align: center;">2032</td></tr> <tr><td>Heimerzheim III</td><td style="text-align: right;">9,0</td><td style="text-align: center;">2030</td><td style="text-align: center;">2033</td></tr> <tr><td>Heimerzheim IV</td><td style="text-align: right;">9,0</td><td style="text-align: center;">2030</td><td style="text-align: center;">2034</td></tr> <tr><td>Heimerzheim V</td><td style="text-align: right;">8,9</td><td style="text-align: center;">2030</td><td style="text-align: center;">2035</td></tr> <tr><td>Heimerzheim VI</td><td style="text-align: right;">8,9</td><td style="text-align: center;">2030</td><td style="text-align: center;">2036</td></tr> </tbody> </table> <p>Mit dem Jahr 2022 hat ein neuer Bearbeitungszyklus eingesetzt, der entsprechend der v.g. Tabelle mit der hydrodynamischen Kanalnetzberechnung in der Ortslage Odendorf beginnt und in den anderen Orten und den dort aufgeführten Zeiträumen dann entsprechend fortgeführt wird. Die Kanal-TV-Untersuchung zur baulichen Zustandsbewertung der</p>	Ort	Kilometer	Hydrody. Kanalnetz- berechnung	Kanal- sanierung	Odendorf I	12,0	2022	2022	Odendorf II	12,1	2022	2023	Essig, Ludendorf, Mömerzheim	6,7	2023	2024	Miel, Hohn	6,2	2024	2025	Buschhoven I	9,2	2025	2026	Buschhoven II	9,2	2025	2027	Morenhoven I	8,2	2027	2028	Morenhoven II, Dünstekoven	8,5	2027	2029	Ollheim, Straßfeld	12,7	2029	2030	Heimerzheim I	9,0	2030	2031	Heimerzheim II	9,0	2030	2032	Heimerzheim III	9,0	2030	2033	Heimerzheim IV	9,0	2030	2034	Heimerzheim V	8,9	2030	2035	Heimerzheim VI	8,9	2030	2036
Ort	Kilometer	Hydrody. Kanalnetz- berechnung	Kanal- sanierung																																																														
Odendorf I	12,0	2022	2022																																																														
Odendorf II	12,1	2022	2023																																																														
Essig, Ludendorf, Mömerzheim	6,7	2023	2024																																																														
Miel, Hohn	6,2	2024	2025																																																														
Buschhoven I	9,2	2025	2026																																																														
Buschhoven II	9,2	2025	2027																																																														
Morenhoven I	8,2	2027	2028																																																														
Morenhoven II, Dünstekoven	8,5	2027	2029																																																														
Ollheim, Straßfeld	12,7	2029	2030																																																														
Heimerzheim I	9,0	2030	2031																																																														
Heimerzheim II	9,0	2030	2032																																																														
Heimerzheim III	9,0	2030	2033																																																														
Heimerzheim IV	9,0	2030	2034																																																														
Heimerzheim V	8,9	2030	2035																																																														
Heimerzheim VI	8,9	2030	2036																																																														

	<p>vorhandenen Kanäle in Odendorf ist bereits vergeben worden und wird zurzeit durchgeführt.</p> <p>Neben der betrieblichen Unterhaltung der Kanalisation mit ständigen Ablagerungskontrollen, wird die Kanalisation ebenfalls bedarfsgerecht gereinigt. Das bedeutet, dass die Kanalreinigung zielgerichtet erfolgt, um genau da, wo sie erforderlich ist auch durchgeführt wird.</p> <p>Neben den Kanälen werden auch alle Straßeneinläufe 2 x jährlich planmäßig, einmal im Spätherbst und einmal im späten Frühjahr, sowie darüber hinaus auch bedarfsweise im Einzelfall, gereinigt.</p>
3. Q. 2022	<p>Die Ergebnisse der hydrodynamischen Kanalnetzrechnung Heimerzheim Teil 2 wurde dem Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss in der Sitzung am 17.08.2022 vorgestellt. Die resultierenden Maßnahmen werden in das Abwasserbeseitigungskonzept übernommen und Mittel für Planung und Bau in den folgenden Haushaltsperioden beantragt.</p> <p>Nachdem die hydraulisch zu sanierenden Kanalstrecken bekannt sind (= Vergrößerung), wurden nunmehr die Ingenieurleistungen für die Planung der baulichen Sanierung der Kanäle in Heimerzheim ausgeschrieben.</p>
4. Q. 2022	<p>Die beiden Maßnahmen Bypass</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in der Quellenstraße und</li> <li>- im Lindenweg</li> </ul> <p>sollen vorgezogen werden. Die erforderlichen Ingenieurleistungen sind beauftragt und die Finanzierung der außerplanmäßigen Maßnahmen sichergestellt.</p> <p>Die Ingenieurleistungen zur hydraulischen Optimierung der Kanalisation sowie der Anpassung der Oberflächen im Bereich der Vorgebirgsstraße und der Ecke Bachstraße (rechts der Swist, Restaurant Zur Linde) wurden ausgeschrieben und sind beauftragt. Die Vermessung wird aktuell noch ergänzt.</p>